

Kontakte

Herbst 2019

Nr. 172



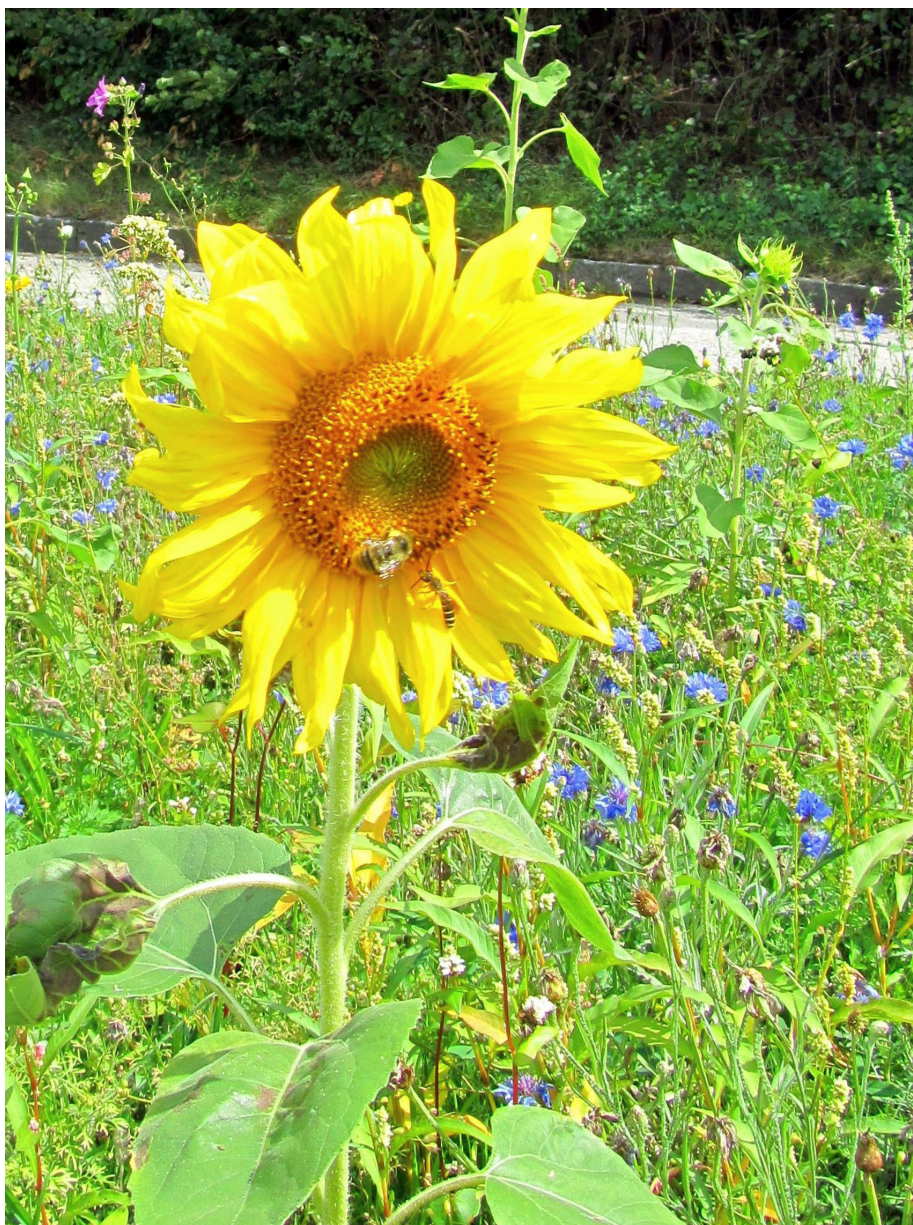
Liebe Pfarrgemeinde!

Vom 1.9. bis zum 4. 10. (Tag des Hl. Franz) wird der „Schöpfungsmonat“ begangen. Von Franz von Assisi wird erzählt, er habe mit den Tieren gesprochen und sie seine Brüder und Schwestern genannt. Mit Haustieren reden wir wohl alle: Sagen wir ihnen auch manchmal Danke für ihr Dasein, ihre Dienste bzw. Produkte?

Beispiel Bienen: Für ein Glas Honig (500 g) müssen die Bienen etwa 40.000 Mal ausfliegen und legen dabei eine Strecke von rund 120.000 km zurück.

– Im dichten Pelz der Bienen bleiben die Blütenpollen haften. Beim Besuch der nächsten Pflanze wird diese dann automatisch befruchtet. Ohne die Bestäubungsleistung der Bienen würde sich die Pflanzenvielfalt deutlich reduzieren. Das hätte wiederum Folgen für andere Insekten und Lebewesen, denen damit die Lebensgrundlage entzogen würde. Unser Öko-System würde langsam kippen. – Am besten können wir unseren Mitgeschöpfen, den Tieren, danken, wenn wir für ihren nötigen Lebensraum Sorge tragen und durch unser umweltbewusstes Handeln den Fortbestand der Tier- und Pflanzenwelt sichern.

Euer 



An der Ortseinfahrt (zwischen Radweg und Bundesstraße) hat die Marktgemeinde Sattledt eine Blumenwiese angelegt. Hier können unzählige Insekten beobachtet werden – so wie diese Biene auf der Sonnenblume.